

SeaWorld Parks & Entertainment führt neue Schlechtwetter-Police ein

„Weather-or-Not“ ist großzügigste Extremwetter-Versicherung der Freizeitparkbranche

Orlando (FL), 29. August 2023. Regen, Gewitter, Hitze, Hurrikans und Co: Sollten extreme Wetterbedingungen einen Parkbesuch unmöglich machen, bietet die neue Rundum-Sorglos-Police von SeaWorld Parks & Entertainment den Besuchern die Möglichkeit, an einem anderen Tag kostenlos zurückzukehren. Die Versicherung deckt eine noch größere Bandbreite an Wetterbedingungen ab als je zuvor und macht sie somit zur großzügigsten in der gesamten Freizeitparkbranche. Die „Weather-or-Not“-Police gilt nicht nur für die SeaWorld-Parks, sondern auch für andere Marken im Portfolio der Unternehmensgruppe.



© SeaWorld Parks & Entertainment

Die Sicherheit von Gästen, Mitarbeitern und Tieren steht bei SeaWorld an erster Stelle, besonders in Bezug auf sich schnell ändernde Wetterbedingungen. Für eine bedenkenlose Planung der Parkbesuche, führte SeaWorld daher jüngst eine neue Extremwetter-Versicherung für seine Besucher ein. Im Falle schlechter Wetterbedingungen können sie den jeweiligen Park innerhalb von 12 Monaten nach dem ursprünglichen Besuchstag erneut aufsuchen. Die „Weather-or-Not“-Police kommt dann zur Anwendung, wenn Fahrten aufgrund des Wetters für 60 Minuten oder länger eingestellt werden. Darüber hinaus wenn schlechtes Wetter zu einer vorzeitigen Schließung führt oder sich auf die Betriebszeiten des Parks auswirkt. Da die erweiterte Regelung auch für extreme Hitze gilt, haben die Besucher bei Temperaturen über 43 Grad Celsius Anspruch auf die Versicherung. Voraussetzung: Die Gäste müssen sich am jeweiligen Tag beim Gästeservice im Park melden oder ein Online-Formular innerhalb von einer Woche mit ihrer ursprünglichen Bestellnummer ausfüllen. Es gelten weitere Bedingungen, die auf der Website des jeweiligen Parks ausführlich beschrieben werden.

„Mit der Einführung der Weather-or-Not-Versicherung können wir mit Stolz verkünden, dass dies die großzügigste Schlechtwetter-Police in der Branche ist“, so Marisa Thalberg, Chief Marketing and Communications Officer von SeaWorld Parks and Entertainment. „Wenn Gäste buchen und sich darauf freuen, in einem unserer SeaWorld-Parks Erinnerungen zu sammeln, möchten wir, dass sie die Gewissheit haben, dass sie an einem anderen Tag wiederkommen können, wenn Mutter Natur an diesem Tag andere Pläne hat – und sei es auch nur für eine Stunde.“

Über SeaWorld Parks & Entertainment

SeaWorld Parks & Entertainment begeistert die Besucher mit natürlichen Erlebnissen, spannender Unterhaltung und nahen Begegnungen mit Tieren, die gleichzeitig viel Interessantes und Wissenswertes vermitteln. Das Unternehmen betreibt zwölf Themenparks in den USA. Die Parkfamilie umfasst die SeaWorld Parks in Orlando (Florida), San Diego (Kalifornien), San Antonio (Texas) und Abu Dhabi (Vereinigte Arabische Emirate); Busch Gardens Tampa Bay in Florida und Busch Gardens in Williamsburg (Virginia); das exklusive Tagesresort Discovery Cove in Orlando; Aquatica in Orlando und San Antonio; Sesame Place bei Philadelphia (Pennsylvania) und San Diego sowie die Wasserparks Adventure Island in Tampa (Florida) und Water Country USA in Williamsburg. SeaWorld Parks & Entertainment betreut mehr als 89.000 Tiere, darunter 200 bedrohte oder gefährdete Arten. Über 40.000 kranken, verletzten, verwaisten und verlassenen Land- und Meerestieren wurde in den letzten mehr als 55 Jahren durch die Experten der SeaWorld Rescue Teams geholfen. Ziel jeder Rettungsaktion ist es, die Tiere gesund zu pflegen und in ihren ursprünglichen Lebensraum zurückzubringen.

Weitere Informationen gibt es in Deutschland unter Telefon 06102 - 36 66 51, per E-Mail an SeaWorldParks@noblekom.de oder schriftlich bei SeaWorld Parks & Entertainment, Luisenstr. 7, 63263 Neu-Isenburg.

Homepage: www.SeaWorldEntertainment.com bzw. www.SeaWorld.org.

PRESSEKONTAKT

noble kommunikation GmbH

Florian Weber

Luisenstr. 7

D-63263 Neu-Isenburg

Mobil: +49 (0) 175 925 88 08

E-Mail: fweber@noblekom.de

